

British Classic Cars

Das Knonaer Unternehmen der Familie Weingartener konzentriert sich seit 15 Jahren auf Jaguar und Land Rover. Von einem Markenvertreter hat sich das Unternehmen in den letzten Jahren einerseits zum Spezialisten für klassische Jaguar entwickelt, und andererseits zum wichtigen Partner für den JDCS..

Text: Jürg Rupp

Bilder: BCC, Rupp

Eigentlich begann die Geschichte der Unternehmung wie viele andere: Zwei Gleichgesinnte (Chris Weingartner (Abb. 1) als VRP und Samuel Huber als VR), gründen eine Firma. Am 31. August 2006 erfolgte der Eintrag der H+W Premium Cars AG ins Handelsregister (Abb. 2). Anfangs Dezember 2006 begann die Arbeit als offizielle Jaguar und Land Rover Servicevertretung für den Kanton Zug und Umgebung.



Abb. 1: Chris Weingartner im Einsatz beim JDSC Technikabend.

Jaguar Erfahrung aufweisen, die im Classic Bereich wertvoll ist. Aber eins nach dem anderen.

Neue Modelle...

Natürlich werden seit Beginn auch Lehrlinge ausgebildet. Zum Gründungszeitpunkt sind es Zwei. Mit der Service-Vertretung, mit den nach Auskunft von Chris tollen neuen Autos zum Modellwandel bei JLR, und einem gut durchdachten Marketingkonzept, wurde die Vertretung bald mit Arbeit überflutet. So durften bereits 2007 weitere Mitarbeiter eingestellt werden.



Abb. 2: Wie alles begann.

Etwas Geschichte

Die Werkstatt bzw. Servicevertretung wurde aus der Trend Autos AG in Zug ausgelöst, die ab diesem Datum «nur» noch offizieller Verkaufsstandort an der Chamerstrasse 18 in Zug ist. Dies erfolgte nach der Auflösung bzw. Abgabe der Vertretungen von der Garage Leuenberg (Jaguar) und Centralgarage Binzegger (Land Rover).

Zu Beginn sind 7 Mitarbeiter beschäftigt (Abb. 3). Martin Schweizer ist seit der ersten Minute dabei. Heute kann er 33 Jahre

... und Oldtimer

2008 betreiben der Engländer Nick Pallister und Chris bereits die hauseigene Oldtimerabteilung und die 1. Vollrestauration wird in Angriff genommen. 2010 tritt Sohn Clemens (Clemi) Weingartner als Mechaniker ins Unternehmen ein. Er beginnt eine Ausbildung zum Automobildiagnostiker. Zum 5 Jahre Jubiläum unternimmt man eine erste England Reise als Unternehmen. London, das JLR Werk sowie das Gaydon Entwicklungscenter und

das British Motor Museum stehen auf dem Programm.

2011 tritt auch der zweite Sohn, Vincent (Vince) Weingartner, als Kundendienstberater ins Unternehmen ein (Abb. 4). Die beiden Söhne könnten nicht unterschiedlicher sein: Einerseits der besonnene Clemens, auf der anderen Seite der Wirbelwind Vincent. Doch haben immer Beide einen Spass auf den Lippen.

Ausbau

2013 folgen weitere Meilensteine: Umbau und Erweiterung der Geschäftsräume mit einer 2. Werkstatt an der Hasentalstrasse 3 sowie die Übernahme der Motorex Öle mit Verkaufsstützpunkt für die Classic und Car Line. Dies ergab 550 m² mehr Werkstatträumlichkeiten, 350m² Reifenlager plus 180m² Ersatzteillager.

Am 1. Januar 2014 die Umbenennung in «British Premium-Cars AG»: Die Firma gehört nun zu 100% der Familie Weingartner. Clemens und Vincent sind voll-



Abb. 3: Tanya Weingartner, die gute Seele des Unternehmens.

wertige Aktionäre und Mitglieder des Verwaltungsrats. Vincent übernimmt die Kundendienstleitung und Clemens die Werkstattleitung. So hat gemäss Chris jeder seinen eigenen Bereich im Familienunternehmen, Chris bleibt CEO und VRP. Im gleichen Jahr nach dem Umbau und Bezug der neuen Geschäftsräume ist das Team auf 18 Vollzeitstellen und 1 Teilzeitstelle gewachsen. Im Jahr 2015 kommt zum ersten Mal das XJ Register des JDCS zu Besuch.



Abb. 4: Vincent (links) und Clemens Weingartner führen heute den Betrieb.



Abb. 5: Die Eventhalle mit Bar mit automobilen Kostbarkeiten.

Die Neuausrichtung...

Im gleichen Jahr gibt JLR eine neue Struktur für seine Vertretungen bekannt. Nach einem Audit, der Bedingung nach einer neuen Corporate Identity sowie der Netzwerkvereinigung von JLR, kündigt die British Premium-Cars AG das Vertragsverhältnis mit der Jaguar Land Rover Schweiz AG – bei einer 2-jährigen Kündigungsfrist per 31.12.2017.

Nach diesem Entschluss befasst sich der VR mit dem Neuausrichtungsprozess. Das Ergebnis ist für alle klar: Das Hobby soll zum Beruf werden und die Oldtimerabteilung wird ausgebaut. Dies beginnt nochmals mit einem neuen Namen der Unternehmung, sie soll nun «British Classic Cars AG» heissen, um dem Geschäftszweck Rechnung zu tragen.

Wir sind im Jahr 2016. Nicht nur der JDCS feiert Geburtstag, auch die Weingartners und ihr Team: Zum 10 Jahre Ju-

biläum fährt man zur 2. Englandreise. Auf dem Programm stehen wieder Manchester, Liverpool, Birmingham, Coventry und das Transport Museum. Aber man hat noch weitere Pläne: Im Dezember beginnt die Erweiterung der Umbau und Bau der Eventhalle, einer Bar sowie einer grossen Einstellhalle. Um die Oldtimer der Kunden schonend zu transportieren, wird ein geschlossener «Moetefindt» Autotransportanhänger angeschafft.

... als Oldtimerzentrum

2017 ist ein besonderes Jahr für das Unternehmen: Es werden die Eröffnung der Eventhalle (Abb. 5) und Einstellräume an der Hasentalstrasse 3 gefeiert. 2017 sind die Weingartners am ersten JDCS Stamm der Zentralschweiz und nehmen an der Swiss Classic World als British Classic Cars AG teil. Im selben Jahr wird der erste Fahrzeugrestaurator (IgFS) ausgebildet.



Abb. 6: Voller Einsatz der Teilnehmer beim ersten JDCS Technikabend in Knonau.

Und am 31.12.2017 erfolgt die Übergabe der Vertretung an die Emil Frey AG in Sihlbrugg.

So startet das Unternehmen ab 1. Januar 2018 seine Tätigkeit als neues Oldtimerzentrum für den Kanton Zug und Umgebung. Clemens und Vincent übernehmen das operative Geschäft von Vater Chris komplett. 2018 wird auch der erste JDCS Technikabend in Knonau (Abb. 6) erfolgreich durchgeführt (die Redaktion erinnert sich genau). Nun folgen die ersten Oldtimervermietungen und beliebte Hochzeitsfahrten werden angeboten. Die Neuausrichtung erfordert einen weiteren Werkstattumbau, um den Bedürfnissen der Oldtimer und Youngtimer der ständig wachsenden Kundschaft gerecht zu werden.

Nachdem sich Chris Weingartner aus dem operativen Geschäft zurückgezogen hat, erfolgt am 1.1.2019 die Gründung der Classic Expert GmbH. Die Dienstleistungen beinhalten Schätzungen und Oldtimerbewertungen für Versicherungen sowie Kaufberatungen.

Besonders gerne erinnern sich Tanya und Chris Weingartner an die Teilnahme bei der JDCS Tour in die Normandie (Abb. 7), wo das Unternehmen als Besenwagen inkl. Anhänger (für alle Fälle) im Einsatz stand. Die Eventhalle entwickelt sich zum Erfolg: Man darf Anlässe von Unternehmen, Geburtstagsfeiern und JDCS Anlässe durchführen.

2020 können verschiedene Vertretungen und Importeurverhältnisse gestartet wer-



Abb. 7: Teilnahme der JDCS Tour in die Normandie (Chris und Tanya hinter dem Lenkrad des E-Types).

den, so 123ignition, Smiths Instruments, EZ Power Steering, und weitere. Der 4. Werkstattwagen stösst ebenfalls zur Firmenflotte. Und immer wieder wird gebaut: Dieses Mal ist es ein weiterer Werkstattumbau sowie die optimierte

Ölversorgung und der erweiterte Maschinenpark

Das Jubiläumsjahr

Nachdem sich die Classic Expert GmbH erfreulich entwickelt, kann Chris Wein-

gartner 2021 das Angebot erweitern und beginnt mit einem Zubehör Shop für Oldtimer Merchandise und Zubehör sowie Rallye Ausrüstungen, online und in Geschäft zu kaufen. Das Unternehmen führt zum ersten Mal Rallyekurse durch.

Und zum 15-Jahre Jubiläum erfolgt die Ehrung der Mitarbeiter. Die 3. Reise nach England musste leider abgesagt werden, klar wegen Corona.

Alles Gute zum Geburtstag

Der JDCS gratuliert der ganzen Familie Weingarner und ihrem Team zum schönen Jubiläum. Miteingeschlossen ist der Dank des JDCS für die immer wiederkehrende feine Gastfreundschaft bei immer ausgebuchten und spannenden Anlässen aller Art. Auf weitere 15 Jahre! ■

Der 32. RAID ist voller Italianità

Seit dem ersten RAID im Jahre 1991 war Frankreich Ziel dieser nun traditionellen Oldtimerrallye. Vom 10. bis 13. September fährt ein neuer RAID ins Südtirol, Verona und als Ziel das legendäre Grand Hotel Rimini im Vordergrund.

Start ist in Klosters, und am selben Tag wird Verona erreicht. Hier erwarten die Teilnehmer zwei Übernachtungen in der Stadt von Romeo und Julia mit der römischen Arena, prachtvollen Bauten des Mittelalters. In Verona wird eine Rallye in der hügeligen, weiteren Umgebung der

Stadt gestartet, dann ein typisches Mittagessen und am frühen Nachmittag zurück ins Hotel. Der Rest des Tages bleibt zur freien Verfügung. Wer will, erkundet Verona oder bleibt am Pool im weitläufigen Park des Hotels.

Am nächsten Tag führt die Rallye ans adriatische Meer, Ziel ist das legendäre Grand Hotel in Rimini, Geburtsort von Federico Fellini, der sich in seinen berühmten Filmen von diesem Hotel und seinen Gästen inspirieren liess. Ein italienisch-eleganter Abschlussabend

lässt den 32. RAID an den Gestaden der Adria ausklingen.

Als Zusatz können Kulturinteressierte am folgenden Tag, Dienstag, 13. September, das RAID Kulturpackage buchen: auf dem Programm stehen Ravenna mit den weltberühmten byzantinischen Mosaiken im Mausoleum der Galla Placidia und weitere Sehenswürdigkeiten dieser faszinierenden Küstenstadt. Ein deutschsprachiger, kundiger Führer begleitet die Tour, die mit einem bequemen Bus unternommen wird.

Weitere Infos unter www.raid.ch ■

Zu verkaufen

Jaguar E-Type Serie 3, 1974

V 12, Farbe: British Racing Green, Interieur: Leder hellbeige, LHD, Kilometerstand: 37'000 km.

Preis: CHF 65'000.00

Kontakt: Ivo Huser, E-Mail: ivohuser@bluewin.ch, Mobile: 079 406 63 47

